



## **Aktionärsbrief an die Aktionäre der Sea Explorer AG**

### **Stand: September 2005**

Sehr geehrte Aktionäre, Geschäftsfreunde und Partner

Nach einer langen und ereignisreichen Zeit möchte ich Sie heute wieder über die aktuellen Entwicklungen und Aktivitäten unseres Unternehmens informieren und Ihnen einen Überblick über das Jahr 2005 geben.

Viele von Ihnen haben sich bereits persönlich an uns gewandt, um den neuesten Stand zu erfahren, einige haben uns bei unserer Arbeit auch tatkräftig mit Engagement und Finanzmitteln unterstützt. Diese Hilfe war in einigen Phasen des Jahres 2005 zur Unterstützung des Vorstands beim Abschluss der bereits in 2004 zugesagten Finanzierungen durch neue Investoren sehr wichtig. Für Ihre Hilfe bedanke ich mich schon an dieser Stelle.

Erst im Monat September dieses Jahres ist uns nach langen und zähen Verhandlungen der Durchbruch für die endgültige finanzielle Absicherung und die Finanzierung der neuen Sea Explorer AG – Projekte gelungen.

Leider kam es in der ersten Jahreshälfte erneut zu unvorhersehbaren Verzögerungen bei der vollständigen Einzahlung für die gezeichneten Aktien aus dem genehmigten Kapital und bei vertraglich vereinbarten Projektfinanzierungen. Diese Verzögerungen lagen jedoch nicht in der Verantwortung unseres Unternehmens, sondern wurden ausschliesslich durch die veränderten Mitteldispositionen der beteiligten Investoren verursacht und zwangen uns so, auch mehrmals im laufenden Jahr, die Planung für unsere Bergungsprojekte umzustellen.

Wir haben jedoch trotz der erschwerten Bedingungen mit den bereits eingegangenen Finanzmitteln vor allem den Bereich Metal Recovery (Buntmetall-Rückgewinnung aus versunkenen Schiffen wie Kupfer, Zinn, Wolfram,...) ausgebaut sowie ein Such- und Bergungsprojekt in Westafrika vorbereitet. Ein weiterer Schwerpunkt ist unser bevorstehendes Projekt „L'Utile“ in Osttimor, wo wir ebenfalls die Vorbereitungen abgeschlossen haben und noch dieses Jahr beginnen werden.

## 1. Metal Recovery: Programm

Bei beiden Wracks, „KANBE“ und „NEW COLUMBIA“, handelt es sich um englische Dampfschiffe mit werthaltiger Ladung, die im zweiten Weltkrieg durch Beschuss deutscher U-Boote vor Westafrika versenkt wurden. Insgesamt geht es um ein Cargo von über 5'000 Tonnen Buntmetallen mit einem heutigen Gesamtwert von ca. € 15,0 Mio. Das Bergegut ist durch die drastisch gestiegene Nachfrage nach Rohstoffen zu einem attraktiven Preis und unmittelbar nach der Bergung veräusserbar (z.B. Preis: für eine Tonne Kupfer im September 2005: US \$ 3.800).

Beide Sinkpositionen sind von unserer Basisstation in Ghana innerhalb von zwei Tagen erreichbar. Die Suchoperation wird bereits im November 2005 bei guten lokalen Wetter- und Strömungsbedingungen vor Afrika beginnen.

Zu beiden Wracks gibt es gemäss Zeugenaussagen von Überlebenden und Berichten der Rettungsschiffe sowie durch die Kriegstagebücher der beteiligten deutschen U-Boote sehr gute Sinkinformationen, die wir in den letzten Monaten zusammengetragen und analysiert haben. Zudem hat sich die Sea Explorer AG beim englischen Transportministerium, dem Rechtsnachfolger der Ladungs-Eigentümer, die Bergungsrechte exklusiv gesichert.

**Target 1:** „*NEW COLUMBIA*“, englischer Dampfer, gesunken 31.10.1943 vor Nigeria. Torpedobeschuss durch deutsches U-Boot, 150 m Tiefe, exakte Angaben zu Sinkposition liegen vor.  
Ladung: 1500 Tonnen Kupferbarren, 13 Tonnen Wolfram, 350 Tonnen Edelhharze  
lt. Ladeplan ist das gesamte Cargo in einem Laderaum  
**Wert der Ladung: ca. € 5.0 Mio**

**Target 2:** „*KANBE*“, englischer Dampfer, gesunken 08.05.1943 vor Liberia. Torpedobeschuss durch deutsches U-Boot, 100 m Tiefe, gute Angaben zur Sinkposition  
Ladung: 3500 Tonnen Kupfer, 15 Tonnen Wolfram, 52 Tonnen Platinum Erz  
**Wert der Ladung: ca. € 10.0 Mio**

Beide Schiffe sind Stahlschiffe mit einer Länge von über 130 m, die in einem Gebiet mit wenigen anderen Wracks gut wiederzufinden sind. Für die Bergungsphase wird zurzeit in Zusammenarbeit mit einer englischen Firma eigens ein Bergungsschiff mit Greiferanlage ausgerüstet, um Anfang 2006 mit den Bergungsarbeiten an Target 1 zu beginnen.

Die Sea Explorer AG wird sich langfristig im Segment Metal Recovery engagieren und auf Bergungen bis zu einer Tiefe von 400 m spezialisieren. Über zwanzig weitere Targets mit werthaltiger Ladung aus Buntmetallen sind bekannt und sollen in den nächsten Jahren bearbeitet werden. Mit diesem Programm werden wir *kontinuierlich Erträge* für unser Unternehmen erwirtschaften können und eine *solidere finanzielle Basis* auch für unsere anderen Projekte erreichen.

## 2. Osttimor

Der Staatsratsminister und Minister für Äusseres sowie in Zusammenarbeit der Demokratischen Republik Timor-L'Este, hat der Friedensnobelpreisträger, Dr. José Ramos-Horta, am 18. März 2005 in Frankfurt am Main den Bergungsvertrag mit unserem Unternehmen unterzeichnet. Die Sea Explorer AG ist damit *exklusiv* für den Zeitraum von *fünf Jahren* mit der Suche und archäologischen Bergung versunkener Schiffe in den Hoheitsgewässern Timor-L'Estes (Osttimor) beauftragt.

Das erste Such- und Bergungsprojekt in diesem Grossvorhaben gilt der französischen Fregatte „L'Utile“, gesunken 1768 mit einer spektakulärer Gold-Ladung, deren Sinkposition bereits von unseren Spezialisten aus historischen Dokumenten ermittelt werden konnte. Die Vorbereitungen für die Expedition sind abgeschlossen, so dass bereits im Oktober 2005 eine erste Delegation der Sea Explorer AG nach Timor reisen wird und das Projekt noch vor Ende des Jahres begonnen werden kann.

In der ersten Phase werden wir wichtige geologische Informationen und Tiefenangaben vor der Küste Osttimors sowie in unserer Suchbox sammeln und die Suchexpedition logistisch und technisch vor Ort vorbereiten.

## 3. Vermarktung / Cimbria-Fundstücke

Eine Schweizer Werbeagentur war in den letzten Monaten mit der Vermarktung der Funde befasst und wird die Fundstücke im Rahmen einer Präsentation in grossen Kaufhäusern anbieten. Events und Versteigerungen runden das geplante Rahmenprogramm ab. Denkbar sind auch Veranstaltungen, die durch Vortrag, Filmvorführung, Präsentation der Fundstücke und evt. Catering die geeignete Kundschaft ansprechen und mit einer Auktion abgerundet werden. Wir versprechen uns von dieser Verkaufsaktion eine wertgerechte Veräusserung der Artefakte.

## 4. Projekte-Telegramm

„*Laconia*“, Irische See: Bergungsrechte gesichert, Bergung in Vorbereitung

„*Oldfield Grange*“, Irische See: Recherchen abgeschlossen, Genehmigung in Vorbereitung

„*Waterdrinker*“, Niederlande: keine Einigung mit der Holländischen Regierung wegen Verwertung der Artefakte

„*La Galera*“, Kuba: Verhandlungen wegen Bergungsgenehmigung eingestellt

„*Mercure*“, Karibik: weitere Recherchen zur Sinkposition

„*Prins Frederik*“, Biscaya: Verhandlungen mit Partner über Bereitstellung eines Bergungsschiffes

„*Capitana*“, Mexiko: Verhandlungen wegen Suchgenehmigung

## **5. Kapitalerhöhung**

Der Vorstand hat die Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital durchgeführt und nach der Abwicklung der ausgeübten Bezugsrechte der Aktionäre das verbleibende Volumen dem schweizer Investor Sea Explorer Holding AG, St. Gallen angeboten. Bis zum heutigen Zeitpunkt haben 46 Aktionäre von Ihrem Bezugsrecht Gebrauch gemacht, die restlichen Aktien wurden von Sea Explorer Holding AG gezeichnet. Dieser Ankauf wird jedoch erst nach vollständiger Einzahlung des Kapitals endgültig wirksam.

Wegen der langen zeitlichen Verzögerung beim Abschluss der Kapitalerhöhung wurden den Aktionären aus Bezugsrecht im Juni 2005, d.h. Aktien aus den Beständen der Aktionärin Jade Peilschiff Verwaltungs GmbH ausgegeben. Die kommende Hauptversammlung im November 2005 soll unter Berücksichtigung des Standes bei der Einzahlung des verbleibenden Kapitals über den endgültigen Abschluss der Kapitalerhöhung entscheiden.

## **6. Girosammelverwahrung / Vorbörslicher Handel**

Wegen der vielen Rückfragen, erläutere ich gerne nochmals die Einzelheiten zu den Handelsmöglichkeiten:

Seit dem Jahr 2004 werden die Aktien des Unternehmens auch girosammelverwahrt. Bitte bringen Sie Ihre verbrieften Aktien nebst Gewinncoupons zu Ihrer Hausbank und lassen Sie die Aktienstücke auf Ihr Aktiendepot einbuchen. Falls Sie noch nicht über ein eigenes Aktiendepot verfügen, wird Ihnen Ihre Bank behilflich sein. Das Einbuchen der Aktien auf ein Aktiendepot ist Voraussetzung für die Handelbarkeit Ihrer Aktie über unseren Händler Valora Effekten Handel AG, Ettlingen.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Thomas Schneible, Mitarbeiter der Valora Effekten Handel AG gerne zur Verfügung: Valora Effekten Handel AG, Postfach 912, 76263 Ettlingen Tel. 07243 – 90002, Fax 07243 – 90004, email: [info@valora.de](mailto:info@valora.de) , Internet: [www.valora.de](http://www.valora.de)

Wegen der zeitlichen Verzögerungen bei der Durchführung unserer aktuellen Bergungsprojekte ist die erwartete Belebung bei der Nachfrage nach den Aktien des Unternehmens noch nicht eingetreten. Dies führte zu einem Kurstief der Aktie im laufenden Jahr. Trotzdem hat eine Reihe von Aktionären zu sehr günstigen Preisen Aktien abgegeben und damit auch Verluste in Kauf genommen. Andere Aktionäre haben sich diesen Trend zu Nutze gemacht und ihr Aktiendepot durch günstige Zukäufe erweitert.

Wir bedauern diese vorläufige Entwicklung und erwarten eine deutliche Aufwertung der Aktie nach den ersten Bergungserfolgen Ende des Jahres 2005. Auch ist das Angebot an Aktien nach Abschluss der Kapitalerhöhung eingeschränkt, so dass sämtliche mögliche Käufer bei der Valora Effekten Handel AG kaufen und für eine Belebung des Kurses sorgen werden.

## 7. Hauptversammlung 2004

Das Protokoll zu unserer Hauptversammlung vom 18. Dezember 2004 kann im Internet [www.seaexplorer.ch](http://www.seaexplorer.ch) eingesehen und heruntergeladen werden. Das dazu notwendige Login und Passwort lautet (Bitte beachten Sie die Gross-/Kleinschreibung):

Login: **Aktien** Passwort: **Seaexplorer2004**

Um auf den geschlossenen Bereich zuzugreifen, klicken Sie bitte auf den Link „Login“ im Hauptmenü und geben anschliessend die Daten für das Login ein.

Daher hier nur eine Zusammenfassung der wichtigsten Beschlüsse:

### *1. Satzungsänderung des § 14.1 wegen Beschlussfähigkeit der Hauptversammlung:*

Der § 14.1 der Satzung wird wie folgt geändert: Die Hauptversammlung ist beschlussfähig, wenn mehr als 50 % des gesamten stimmberechtigten Grundkapitals vertreten sind. Erweist sich eine Hauptversammlung als nicht beschlussfähig, so ist eine neu einberufene Hauptversammlung, die innerhalb der nächsten sechs Wochen stattfindet, hinsichtlich der Gegenstände, die auf der Tagesordnung der beschlussunfähigen Hauptversammlung standen, ohne Rücksicht auf die Höhe des dann vertretenen Grundkapitals beschlussfähig, wenn in der Einberufung hierauf hingewiesen wurde.

### *2. Aufsichtsrat:*

Seit dem Ausscheiden von Herrn Herbert Linkesch, der ins Management des Unternehmen wechselte, ist Herr Josef Sabo Vorsitzender des Aufsichtsrats. Der frei gewordene Sitz im Aufsichtsratsitz wird mit Herrn Stefan Fässler, Betriebswirt, wohnhaft Am Bach 4, CH-9245 Oberbüren vorbehaltlich der Zeichnung und Vergütung des von der Investorengruppe um Herrn Fässler optiierten Aktienpakets besetzt. Die weiteren Aufsichtsratssitze blieben unverändert besetzt durch

Josef Steinberger, Produzent, Köln; Rolf Grohmann, Dipl. Ingenieur, Kirchzarten; Michael Karow, Dipl. Ingenieur, Berlin; Ksenja Schiffer, Kauffrau, Korschenbroich.

Nachrückende Aufsichtsrate: Herr Claus Mayer wird als 1. Nachfolger, bzw. Ersatz - Aufsichtsrat für einen frei werdenden Sitz im Aufsichtsrat, Frau Tanja Schmidt wird als 2. Nachfolgerin, Herr Oettle als 3. Nachfolger gewählt.

### *3. Jahresabschluss 2003 und Lagebericht 2004 wurden vorgelegt*

### *4. Vorstand und Aufsichtart wurden entlastet*

Die nächste **Hauptversammlung 2005** wird voraussichtlich am Freitag, den 2. Dezember 2005 in Sasbach stattfinden. Genauer Ort und Zeit werden in einer gesonderten Einladung bekannt gegeben.

## 8. Investors Relations

Seit Anfang 2005 haben wir diesen Bereich unserem Schweizer Team von der Sea Explorer AG in Hünenberg übertragen. Frau Janine Pelli, Herr Eugenio Iovine und Herr Antonio Aliquò stehen Ihnen für Fragen jederzeit gerne zur Verfügung:

Tel. 0041-41-783 06 80, Fax 0041-41-783 06 81, email: [info@seaexplorer.ch](mailto:info@seaexplorer.ch)

Leider konnten wir wegen eines technischen Defekts unsere Web-Seiten in den letzten Monaten nicht aktualisieren und lediglich die Adresse [www.seaexplorer.ch](http://www.seaexplorer.ch) zugänglich machen. Für diese Panne dürfen wir uns entschuldigen und werden den Dienst sobald wie möglich wieder aufnehmen um dann wieder regelmässig die neuesten Dokumente zur Sea Explorer AG in diesem Bereich zu publizieren.

Nach einer langen „Durststrecke“ sehen wir heute mit einer solideren finanziellen Basis endlich in eine bessere Zukunft und werden unsere ganze Energie in die kommenden Bergungsprojekte stecken, um unser Unternehmen in eine erfolgreichere und gewinnorientierte Phase zu führen. Für Ihr Vertrauen sowie Ihre Treue bedanke ich mich im Namen der Sea Explorer AG.

Mit freundlichen Grüssen



Klaus F. Keppler  
Vorstand

Sasbach, 5. Oktober 2005